

Dr. Thomas Pricking

Statistik-Online – Daten via Internet an die Statistischen Ämter der Länder und des Bundes

Mit der großen Verbreitung des Internet in allen Bereichen der Gesellschaft und Wirtschaft nutzt nun auch die amtliche Statistik die Möglichkeit, das WWW als Medium der Datengewinnung einzusetzen. Das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS NRW) bietet zu diesem Zweck bereits seit Anfang 2002 das Internet-Verfahren „Statistik-Online“ an, das als Teil der E-Government-Initiative

- Monatsbericht für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus

- Konjunkturerhebung in bestimmten Dienstleistungsbereichen

- Monaterhebung im Tourismus.

Firmen und Betriebe, die „Statistik-Online“ nutzen wollen, müssen sich zunächst als Anwender registrieren lassen. Die dafür er-

der zutreffenden Statistiken sowie die entsprechenden fachspezifische Informationen angezeigt werden. Außerdem lassen sich so Zuordnungen von Betrieben zu sog. „meldenden Stellen“ – z.B. dem Steuerberater, der für mehrere Firmen Auskunft erteilt – leicht realisieren. Er meldet sich mit einer UserID an und wählt anschließend die Firmen aus, für die er aktiv werden will. Die Handhabung von „Statistik-Online“ ist denkbar ein-

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein Westfalen

(4211) Monatsbericht für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus

Codebuchnummer: Gasttragung

Berichtszeitraum: Dezember 2002

Erklärungen | Sicherf. Laden | Senden | Hilfe

wählen WZ-Nr.

1	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau, Gew. von Steinen und Erden			Dauergewerbliche Betriebsstelle	Sonst. Betriebsstelle (Handel, Transport, Landwirtschaft u.a.m.)
	WZ 93-Nr. 1	WZ 93-Nr. 2	WZ 93-Nr. 3		
	4711	2123			
Teilge Personen am Ende des Berichtsmonats					
	Gesamtzahl der tätigen Pers. (einschl. tätiger Inhaberfirmen)				
11	342				
darunter: Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. gewerblich Auszubildende)					
12	32				
Umsatz im Berichtsmonat (ohne Umsatzsteuer)					
2 Inlandsumsatz					
13	3456241				
Auslandsumsatz sowie Umsatz mit deutschen Exporteuren					
14	84521				
Auftragseingang im Berichtsmonat (ohne Umsatzsteuer)					
Inland					
15	875357				
Ausland					
16	45454				

Ein Internetformular mit einer eingeblendeten Fehlermeldung.

des Landes NRW das Ziel verfolgt, berichtspflichtige Firmen und Betriebe bei der Berichterstattung zu entlasten.

Das Angebot umfasst z. Z. sieben Statistiken und wird laufend ausgeweitet. Andere statistische Landesämter bieten „Statistik-Online“ ebenfalls an oder bereiten den Einsatz vor, so dass im Jahre 2003 bundesweit flächendeckend für drei Statistiken via Internet gemeldet werden kann:

forderlichen Formulare werden entweder mit den Erhebungsunterlagen verschickt oder sind als PDF-Dokument im Internet verfügbar. Mit der Registrierung erfolgt eine Personalisierung der Anwender: Es werden UserID und Passwort generiert und den Kunden zugesandt; in der Registrierdatenbank sind Verknüpfungen zwischen den Anwendern und den statistischen Bereichen hinterlegt, so dass beim Login automatisch nur die für den jeweiligen Anwen-

fach. Da es sich um eine reine Web-Anwendung handelt, ist außer dem Internetzugang lediglich ein Browser erforderlich. Damit die in die Formulare integrierten Plausibilitätsprüfungen greifen können, muss der Browser die Ausführung von JavaScript zulassen; um die Formulare auf einmal im Blick haben zu können, wird eine Bildschirmauflösung von 1024x768 Pixeln empfohlen. Aufgrund der grafischen Gestaltung der Webseiten mit Hilfe von

Registerkarten ist eine klare Strukturierung der Fragebogen sowie der implementierten Funktionen gegeben:

- Das blau gefärbte Organisationsregister zeigt die Adresse des Anwenders und bietet Korrekturmöglichkeiten an.
- Die gelben Register enthalten die statistischen Fragen. Die Eingaben werden auf formale und – soweit möglich – auf inhaltliche Richtigkeit geprüft; im Bedarfsfall weisen Meldungen auf Fehler hin.
- Will der Kunde seinem statistischen Amt zusätzliche Mitteilungen machen, kann er dies im Register „Bemerkungen“ tun.
- Methodische Erläuterungen sowie Hinweise zur Rechtsgrundlage sind unter „Erläuterungen“ zu finden.
- Sind die Daten geprüft und fehlerfrei, können sie im Register „Senden“ per Knopfdruck dem statistischen Amt übermittelt werden. Der Anwender erhält umgehend eine einfache Sendequittung, die er ausdrucken oder auf seinem lokalen System archivieren kann. So stehen die Da-

ten für einen erneuten Zugriff zur Verfügung.

Will das teilnehmende Unternehmen die Daten mit Hilfe der eigenen Datenverarbeitung automatisch bereit stellen, dürften die Funktionen der Registerkarte „Sichern/Laden“ von besonderem Interesse sein. Hier besteht die Möglichkeit, sich zu jeder Statistik eine Schnittstellenbeschreibung vom Server zu holen, die sich leicht in Excel, Access oder eigene ERP-Systeme einbinden lässt. Werden die Daten nach den Anforderungen dieser Schnittstelle erzeugt, lassen sie sich unmittelbar in das Formular laden. Die genaue Vorgehensweise ist im Handbuch detailliert beschrieben. Eine noch weitgehendere Integration von „Statistik-Online“ in das innerbetriebliche Rechnungswesen wird mit dem weiteren Ausbau des Verfahrens möglich sein, indem die statistischen Daten aus den ERP-Systemen automatisch als XML-Container generiert sowie per Upload an das Amt gesendet werden. Mit diesem Schritt wird eine echte Entlastung der Betriebe im Rahmen der statistischen Berichtspflicht verbunden sein, können doch die Daten medien- und prozessbruchfrei erzeugt und weitergeleitet werden.

Das LDS NRW wird im 2. Quartal 2003 erstmals die XML-Strukturdefinitionen über „Statistik-Online“ veröffentlichen und Daten auf diese Weise entgegennehmen können. Eine wichtige Frage beim Einsatz des Internet ist stets der Schutz der statistischen Daten. Zum einen wird durch die Authentifizierung der Anwender mit UserID und Passwort der Zugang zum Verfahren geregelt, zum anderen erfolgt die Kommunikation mit dem Server des LDS NRW ausschließlich über eine HTTPS-Verbindung mit einer 128-Bit-Verschlüsselung. Die Anwendung selbst ist durch mehrere Firewalls vor unberechtigtem Zugriff geschützt; die statistischen Daten werden unmittelbar nach Eingang verschlüsselt in den abgeschotteten, sicheren Bereich der internen Datenverarbeitung weitergeleitet.

„Statistik-Online“ ist im Internet unter www.statistik-online.nrw.de erreichbar. Dort sind auch das Registrierformular, eine Übersicht über die verfügbaren Statistiken sowie das Handbuch zu finden.

Dr. Thomas Pricking ist Dezernatsleiter im Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik in Nordrhein-Westfalen. E-Mail: pricking@lds.nrw.de

AWV und Statistisches Bundesamt kooperieren

Ein gemeinsames Projekt zur Entbürokratisierung haben am 11. Februar 2003 bei einem Treffen in Wiesbaden Johann Hahlen, Präsident des Statistischen Bundesamtes und Wilhelm Knoop, Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. vereinbart. Ziel ist es, lohnstatistische Meldungen der Arbeitgeber direkt aus den Personalwirtschaftssystemen an die statistischen Ämter zu übertragen. Dabei soll auch auf die Wünsche der Arbeitgeber eingegangen werden, künftig Daten an eine zentrale Stelle zu übertragen, welche die Weiterleitung an die Landesämter sicherstellt. Von der AWV nahmen als Vertreter der Softwarehäuser Gudrun Middendorf und Bernfried Niemann (SAP AG) sowie Georg Ullherr (PeopleSoft) teil. Die AWV-Geschäftsstelle war mit Geschäftsführer Dr. Ulrich Naujokat und AWV-Referent Volker Will vertreten. Im Rahmen des Projektes soll auch geprüft werden, ob Angaben, die nicht im maschinellen Umfeld verfügbar sind (d.h. in den Systemen bzw. in der Lohn- und Gehaltsabrechnung/Rechnungswesen nicht vorliegen), entfallen oder in anderer Art und Weise zur Verfügung gestellt werden können. Die Vorteile für Arbeitgeber und amtliche Statistik liegen auf der Hand: Die Arbeitgeber werden durch die maschinelle Ermittlung und Übertragung entlastet, das Statistische Bundesamt bzw. die Statistischen Landesämter erhalten aktuelle und vollständige Daten. Das Projekt soll bis Ende 2003 zu konkreten Ergebnissen führen. Darüber hinaus hat die AWV zugesagt, das Statistische Bundesamt auch bei weiteren statistischen Meldungen, z. B. der laufenden Verdiensterhebung im Handwerk, zu unterstützen. Hier wird ggf. ein entsprechender Arbeitskreis eingerichtet. **(VW)**